

Möchten Sie teilnehmen?

Bitte melden Sie sich bis zum 14. März 2016 an.
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung.
Der Preis beträgt inklusive Mittagessen und Kaffee 25,- €

Anreise

Auf unserem Parkplatz steht nur eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung. Für die Parkplätze im umliegenden Wohngebiet ist an Werktagen eine Parkscheibe erforderlich. Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit der Bahn. Das St. Jakobushaus liegt vom Bahnhof zu Fuß nur 5 Minuten entfernt. Gehen Sie durch das Bahnhofsgebäude, dann links in die Unterführung und hier geradeaus auf die Tappenstraße. An der nächsten Kreuzung liegt rechts das St. Jakobushaus.

Eine Beschreibung für die Anreise mit dem Pkw finden Sie in unserem Hausprospekt, den wir Ihnen gern zusenden, und auf unserer Internetseite unter: <http://www.jakobushaus.de/content/anfahrt/>

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskunft:
0 53 21 / 34 26-0



Karfreitag in der Akademie

**Sinn im Leid?
Biblisches zum Tage**

25. März 2016



ST. JAKOBUSHAUS

AKADEMIE DER
DIÖZESE HILDESHEIM

Reußstraße 4 • 38640 Goslar

Tel. 0 53 21/34 26-0 • Fax 0 53 21/34 26-26

info@jakobushaus.de • www.jakobushaus.de

ST. JAKOBUSHAUS



Das Buch Ijob gehört zu den grossen Werken der Weltliteratur. Ijob, der ungerecht Leidende, fragt nach Gottes Gerechtigkeit angesichts seines Lebensschicksals. Ist Ijob ein Vorbild als Leidender? Welche Antwort gibt Gott auf Ijobs Fragen nach dem Sinn des Leids?

Aus einer anderen Perspektive beleuchten die Gottesknechtlieder des Jesajabuches das Thema. Auf dem Hintergrund der Geschichte des alttestamentlichen Gottesvolkes sprechen sie von Heil und Rettung im Leid.

Zur Karfreitagsakademie und zur Feier der Karfreitagsliturgie laden wir Sie herzlich ein.

Gregor Scherzinger

Karfreitag, 25. März 2016

bis 10.00 Uhr	Anreise und Kaffee
10.00 Uhr	Einführung
10.15-11.00 Uhr	Ijob und das Leid: den Schmerz still erdulden oder mit Gott rechten?
11.15-12.30 Uhr	Gibt es eine Antwort auf Ijobs Fragen?
12.45 Uhr	Mittagessen
13.45-14.45 Uhr	Jesajas Lieder vom Gottesknecht: Gibt es ein stellvertretendes Leiden?
15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie

Referent und Zelebrant

Dr. Tobias Häner, Basel

Tobias Häner studierte katholische Theologie in Luzern und Jerusalem. Seine Promotion erlangte er an der Universität Augsburg mit einer Arbeit über die Nachwirkungen des Exils im Ezechielbuch. Gegenwärtig habilitiert er sich im Alten Testament. Er ist Priester im Bistum Basel und Referent am Institut Thérèse von Lisieux in Basel.

Leitung

Dr. Gregor Scherzinger, St. Jakobushaus